



Verhelfen Tablets Co. Schülern zu besseren Noten?

Verhelfen Tablets Co. Schülern zu besseren Noten? Pleckgate High School (UK): Meru Networks bietet WLAN-Netzwerk für 1.200 iPad Minis
Allerorts sieht man Jugendliche begeistert auf Tablets und Smartphones tippen. Warum dieses Interesse nicht für die Ausbildung unserer Schüler nutzen, dachte sich die Pleckgate High School im englischen Blackburn. Sie verteilten 1.200 iPad Minis an die Schüler, um einen digitalen Unterricht zu fördern. Damit Tausende Nutzer gleichzeitig im Drahtlosnetzwerk arbeiten können, stellte Meru Networks der Schule ein spezielles Paket aus der WLAN-Lösung Meru Education-Grade (MEG) und Meru Bonjour Gateways bereit. MEG nutzen bereits mehr als 3.000 weitere Bildungseinrichtungen in UK und Irland erfolgreich.
"Durch den Einsatz der iPad Minis im Unterricht haben sich die Leistungen der Schüler nachweislich verbessert", erklärt Lewis Hall, E-Learning Manager an der Pleckgate High School. "Die Ergebnisse der Abschlussprüfungen (GCSE) waren doppelt so gut und bei den Tests der Bildungsbeauftragten des britischen Königshauses (Ofsted) konnten sich die Schüler, seitdem sie mit Mobilgeräten lernen, von 60 %, nicht ausreichend auf 70 %, gut steigern."
Pilotprojekt geglückt
Die Pleckgate High School war eine der ersten Schulen, die von einem kostenlosen iPad-Mini-Programm der britischen Regierungsinitiative "Building Schools for the Future" (BSF) profitierte. Auch das Pleckgate-Personal hat ein iPad Mini oder ein iPad 2 sowie ein MacBook Air. Die Klassenzimmer sind allesamt mit Apple TV ausgestattet. Die Set-Top-Box von Apple wird mit Bildschirmen gekoppelt und gibt Medieninhalte - in diesem Fall Unterrichtsinhalte - wieder.
Zum Zeitpunkt der Einführung der iPad Minis war in Pleckgate bereits die MobileFLEX-Architektur von Meru Networks implementiert. Das Netzwerk wurde zusätzlich erweitert: Der Meru Bonjour Gateway koordiniert die an AppleTV angeschlossenen Displays und vermeidet Störungen oder Interferenzen. Die eingebundenen Meru Access Points und WLAN-Controller managen AppleTV dynamisch. Alle Apple-Lösungen konnten dank dem Zusammenspiel der WLAN-Lösung Meru Education-Grade (MEG) und dem Bonjour Gateway innerhalb von zwölf Monaten schrittweise in den Schulalltag integriert werden. Die Pleckgate strebt nun eine komplett mobile Umgebung an. Desktop-PCs und Laptops sollen langsam aus den Klassenräumen verschwinden, um die Interaktion zwischen Schülern und Lehrern sowie das selbstständige Lernen via Mobilgerät zu fördern.
"Man sagte uns, wir seien verrückt"
In einer Schule, die ich früher betreute, führten wir den iPod Touch für die Schüler ein. Das hiesige Drahtlosnetzwerk eines großen WLAN-Herstellers war nicht in der Lage, einer hohen Anzahl von Geräten gleichzeitigen Netzwerkzugriff zu gewähren. Daraufhin wechselten wir mit großem Erfolg zu Meru Networks", erklärt Lewis Hall ergänzend. "Als ich zur Pleckgate High School wechselte, erweiterten wir das existierende Meru-Netzwerk. Man sagte uns, wir seien verrückt, 1.200 Geräte täglich in das Netzwerk einbinden zu wollen. Aber mit Meru lief dieser Prozess sogar weitaus besser ab, als wir es uns vorstellten."
Die Pleckgate High School ging ein kalkulierbares Risiko ein, als sie täglich Tausende Mobilgeräte in das Netzwerk integrierten, da die Verantwortlichen wussten, dass die WLAN-Infrastruktur dieser Aufgabe gewachsen ist", sagt Sarosh Vesuna, Vice President General Manager of Education bei Meru Networks. "Immer mehr Schulen und andere Bildungseinrichtungen müssen sich sicher sein, dass ihre WLAN-Architektur den strengen Anforderungen einer großen Anzahl von Benutzern und Geräten jederzeit gerecht wird."
Meru Networks stellt seine Meru Education-Grade (MEG)-Lösungen für den Bildungssektor zusammen mit Partner AixConcept auf der Bildungsmesse didacta in Stuttgart vom 25.03. bis 29.03. vor. Am Stand D36 in Halle 8 stehen auch Meru-Vice President Sarosh Vesuna und Vice President Sales EMEA David J. Kelly den Journalisten Rede und Antwort. Weitere Informationen sind unter <http://bit.ly/15vW5Oh> zusammengestellt.
Hinweis: Alle genannten Marken- und Produktnamen sind Eigentum der jeweiligen Markeninhaber.
Über Meru Networks:
Gegründet im Jahr 2002, stellt Meru Networks virtualisierte Wireless LAN-Lösungen bereit, die das Unternehmensnetzwerk effizient optimieren. Dabei wird die Performance, Zuverlässigkeit, Planbarkeit sowie die einfache Handhabung eines verkabelten Netzwerks sichergestellt. Meru ist weltweit durch seine innovative Herangehensweise an Wireless Networking und Virtualisierungstechnologien bekannt. Die Lösungen schaffen ein intelligentes, sich selbst monitorendes Netzwerk, mit dem Firmen ihre unternehmenskritischen Applikationen in ein kabelloses Netzwerk migrieren können und so zum komplett drahtlosen Unternehmen werden. Die Entwicklungen von Meru werden in bedeutenden vertikalen Märkten eingesetzt, so z.B. bei "Fortune 500"-Unternehmen, im Gesundheits- und Bildungswesen, Retail, Produktion, Gastgewerbe/Hotellerie sowie Regierungen. Der Hauptsitz von Meru befindet sich in Sunnyvale (Kalifornien/USA) und verfügt über Niederlassungen in Amerika, Europa, dem Nahen Osten sowie Asien/Pazifik. Weitere Informationen zu Meru unter: www.merunetworks.com
Meru Networks Germany GmbH
Landsberger Str. 155, D-80687 München
Tabatha von Kölichen
Regional Sales Manager D-A-CH
Tel.: +49 (89) 57 959 663
E-Mail: tvonkoelichen@merunetworks.com www.merunetworks.com
Wilson Craig
Director, Public Relations
Meru Networks, Inc.
894 Ross Drive
Sunnyvale, CA 94089
E-Mail: wrcraig@merunetworks.com
Sprengel Partner GmbH
Nisterstraße 3, D-56472 Nisterau
Fabian Sprengel
Tel.: +49 (26 61) 91 26 00
Fax: +49 (26 61) 91 26 029
E-Mail: meru@sprengel-pr.com www.sprengel-pr.com

Pressekontakt

Meru Networks

80687 München

tvonkoelichen@merunetworks.com

Firmenkontakt

Meru Networks

80687 München

tvonkoelichen@merunetworks.com

Über Meru Networks:Gegründet im Jahr 2002, stellt Meru Networks virtualisierte Wireless LAN-Lösungen bereit, die das Unternehmensnetzwerk effizient optimieren. Dabei wird die Performance, Zuverlässigkeit, Planbarkeit sowie die einfache Handhabung eines verkabelten Netzwerks sichergestellt. Meru ist weltweit durch seine innovative Herangehensweise an Wireless Networking und Virtualisierungstechnologien bekannt. Die Lösungen schaffen ein intelligentes, sich selbst monitorendes Netzwerk, mit dem Firmen ihre unternehmenskritischen Applikationen in ein kabelloses Netzwerk migrieren können

und so zum komplett drahtlosen Unternehmen werden. Die Entwicklungen von Meru werden in bedeutenden vertikalen Märkten eingesetzt, so z.B. bei Fortune 500-Unternehmen, im Gesundheits- und Bildungswesen, Retail, Produktion, Gastgewerbe/Hotellerie sowie Regierungen. Der Hauptsitz von Meru befindet sich in Sunnyvale (Kalifornien/USA) und verfügt über Niederlassungen in Amerika, Europa, dem Nahen Osten sowie Asien/Pazifik. Weitere Informationen zu Meru unter: www.merunetworks.com